

1. N. 189.671

Dr. Max Halbe

München 23

Martinsstr. 6

Tel. 31595

31.12.43

Herrn Pr_ofessor Stebich

W i e n

Sehr geehrter Herr Professor!

Ihren Brief vom 27.12. habe ich erst heute früh erhalten und darauf hi_n sofort ein Brieftelegramm an Sie abgesandt, das Sie hoffentl_ich sch_nell_er erreichen wird als Ihre Zeilen mich. Vorsorgl_ich möch_te ich aber doc_h den Inhal_t des Telegramms hier kurz wiederholn. Zunächst also, d_ass ich grippekrank zu Bett liege u_n d wohl n_och einige Tage brauchen werde, bis ich wie_der ganz auf d_er Höhe bin u_n d meine Geschäfte wieder rich_tig weiter füh_ren kann. Desh alb ist e_s für mich recht schwierig, augenblicklich das Vorle_sematerial für den Burg-

schauspieler zusammenzustellen, und es erscheint mir eigentlich
auch als überflüssig, da ich durchaus in der Lage bin, sowohl geistig
und körperlich, als schließlich auch künstlerisch, das Programm
des Abends selbst zu bestreiten, während bei dieser Zweiteilung
des Programms wohl kaum eine halbe Stunde auf mich entfallen
wird. Aber wenn Sie die Sache wirklich schon fest gemacht haben
sollten, so fürchte ich, dass sich kaum noch etwas daran ändern
lassen wird. Ich werde mich also bemühen, ~~irgend~~ irgend etwas
heraus zu finden, was sich für Herrn Tressler eignen würde. Länger
als eine halbe Stunde wird er ja wohl auch nicht lesen. Ich
schicke nach den beiden Feiertagen die Bücher an Sie ab. Wann
sie bei dem jetzt herrschenden Postverkehr dort eintreffen
werden, ist eine andere Frage.

Sie schreiben, dass Sie für mich im Grand Hotel in Wien ein



zu I.N. 189.671

Dr. Max Halbe

I

München 23

Martinsstr. 6

Tel. 31595

Zimmer haben reservieren lassen. Hoffentlich gibt es da keine Konfusion. Denn ich ~~ein~~bst habe bei dem gleichen Hotel zwei Zimmer für mich und meine Tochter reservieren lassen und dies auch brüfflich bestätigt bekommen. Wenn nun das von Ihnen bestellte Zimmer wieder abgemeldet wird, so könnte das Hotel vielleicht denken, diese Abmeldung beziehe sich auch auf die beiden von mir bestellten Zimmer. Vielleicht sind Sie so freundlich, das Hotel auf diesen Umstand hinzuweisen.

Mein Eintreffen kann ich jetzt noch nicht fahrplanmäßig genau bestimmen, werde es Ihnen aber rechtzeitig mitteilen. Gibt es eigentlich Autotaxis am Westbahnhof oder muss man

die Strassenbahn benutzen ?

Mit besten Grüßen, auch zum neuen Jahr,

Ihr ergebener

J. Max Kallm

